

Tagungsort:

**Fachbereich der Evangelischen
Theologie an der Universität Hamburg
Gorch-Fock-Wall 7 # 6
20354 Hamburg
Raum C 1053**

Die Veranstaltung ist präsentisch geplant.
Die Teilnahme setzt die Einhaltung der an
der Universität Hamburg geltenden Hygiene-
schutzregeln voraus, aktuell sind das die 3
G-Regeln.

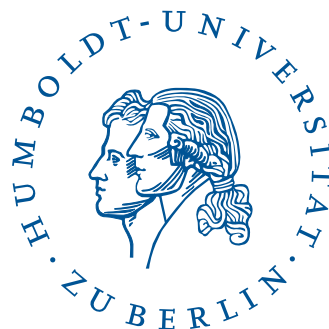
Organisation:

**Theologische Fakultät an der Humboldt
Universität Berlin
Professur für Praktische Theologie
(Homiletik/Liturgik und Kybernetik)
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Telefon: 030 / 2093 - 91730
Telefax: 030 / 2093 - 91736
E-Mail: gunter.smits@hu-berlin.de**

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Reisekosten sowie Übernachtungen müssen
selbst getragen werden, sofern es sich nicht
um Referent*innen handelt.

**Anmeldung bitte per E-Mail an:
gunter.smits@hu-berlin.de**

wgth
Wissenschaftliche
Gesellschaft für Theologie



iEIII R
Institut zur Erforschung
moderner Religionskulturen

Praktiken der Selbstformung I



Religiöse Dimensionen

Workshop

**26./27. November 2021
in Hamburg**

Erster Workshop der interdisziplinären Projektgruppe „Praktiken der Selbstformung. Religiöse, moralische und ästhetische Dimensionen“ der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie e.V.

Leitung der Projektgruppe:

Prof. Dr. Ruth Conrad,
Professur für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Homiletik/Liturgik und Kybernetik an der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Barbara Müller,
Professur für Kirchen- und Dogmengeschichte, Fachbereich Evangelische Theologie, Institut für Kirchen- und Dogmengeschichte an der Universität Hamburg

Prof. Dr. Christoph Seibert,
Professur für Systematische Theologie mit den Schwerpunkten Ethik und Religionsphilosophie, Institut für Systematische Theologie an der Universität Hamburg

Programm:

Freitag, 26. November 2021

14.00 - 14.15 Uhr:

Ankommen und Kaffee

14.15 - 14.30 Uhr:

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Ruth Conrad, Berlin

Prof. Dr. Barbara Müller, Hamburg

Prof. Dr. Christoph Seibert, Hamburg

14.30 - 15.30 Uhr:

Selbstformung als Konzept. Eine Grundlegung

*Dr. Roland Kipke, Universität Bielefeld,
Abteilung Philosophie*

15.30 - 16.00 Uhr:

Pause

16.00 - 17.00 Uhr:

Selbstformung - ein Tun oder ein Geschehen-Lassen? Erfahrungen mit buddhistischen Meditationsformen

*Prof. Dr. em. Hans-Julius Schneider,
Universität Potsdam, Institut für Philosophie*

17.15 - 18.15 Uhr:

Selbstformung und Heilsstreben. Altkirchliche Streiflichter

Prof. Dr. Barbara Müller, Hamburg

Gemeinsames Abendessen

Samstag, 27. November 2021

9.00 - 10.00 Uhr

Performanzen religiöser Selbstformungspraktiken – ein Podium:

*Sr. Rut-Maria Buschor, Benediktinerin,
Äbtissin des Klosters St. Andreas, Sarnen/CH*

Dr. Ulrike Murmann, Pastorin an der St.

Katharinen Kirche in Hamburg

*Oliver Petersen, Lehrer des Buddhismus am
Tibetischen Zentrum e.V., Hamburg*

Moderation: *Prof. Dr. Ruth Conrad, Berlin*

10.15 - 11.15 Uhr:

Praktisch-theologische Perspektiven

*Prof. Dr. Kristian Fechtner, Johannes Guten-
berg Universität Mainz, Praktische Theologie*

11.30 - 12.30 Uhr:

Systematisch-theologische Perspektiven

Prof. Dr. Christoph Seibert, Hamburg

13.00 - 14.00 Uhr:

Tagungsbeobachtung

Prof. Dr. Gesche Linde, Universität

*Rostock, Systematische Theologie und Reli-
gionsphilosophie*

Abschlussdiskussion und Planung der nächsten beiden Workshops